

Jugendkulturzentrum Glad-House

Eigenbetrieb der Stadt Cottbus / Chośebuz

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016

Arbeitsstand: 27.10.2015

Inhalt:

- Festsetzungen
- Erfolgsplan
- Finanzplan

Anlagen:

- Vorbericht
- Übersicht Verpflichtungsermächtigungen sowie Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Cottbus
- Stellenübersicht
- Investitionsplan
- Eräuterungen zum Erfolgsplan

Wirtschaftsplan

Jugendkulturzentrum Glad-House

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom ... den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 festgestellt:

1. Es betragen

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	<u>1.326.900 €</u>
die Aufwendungen	<u>1.366.400 €</u>
der Jahresgewinn	<u> </u>
der Jahresverlust	<u>-39.500 €</u>

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>0 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>-36.000 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>36.000 €</u>

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	<u>0 €</u>
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	<u>0 €</u>

Cottbus,

Holger Kelch

Erfolgsplan 2016

Nr.	Ist 2014 €	Plan 2015 €	Plan 2016 €	Plan 2017 €	Plan 2018 €	Plan 2019 €
1. Umsatzerlöse	513.265	553.000	560.000	560.000	560.000	560.000
2. Erhöhung od. Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	664.394	722.540	766.900	779.700	792.200	801.500
dav. Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	84.642	82.040	89.200	96.000	99.800	100.200
5. Materialaufwand	283.312	267.500	293.300	293.300	293.300	293.300
a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	64.061	64.000	75.300	75.300	75.300	75.300
b) Aufwend. f. bezogene Leistungen	219.251	203.500	218.000	218.000	218.000	218.000
6. Personalaufwand	530.090	552.100	584.700	590.700	599.400	608.300
a) Löhne und Gehälter	530.090	552.100	584.700	590.700	599.400	608.300
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. f. Unterstützung						
dav. f. Altersversorgung						
7. Abschreibungen	134.574	133.640	128.700	125.800	118.400	118.800
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	350.680	373.900	359.700	359.700	359.700	359.700
dav. Zuführungen zu Sonderposten m. Rücklageanteil						
Betriebsergebnis	-120.997	-51.600	-39.500	-29.800	-18.600	-18.600
9. Erträge aus Beteiligungen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere d. Umlaufvermögens						
13. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen						
dav. an verbundene Unternehmen						
Finanzergebnis						
14. Ergebnis d. gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-120.997	-51.600	-39.500	-29.800	-18.600	-18.600
15. Außerordentliche Erträge						
16. Außerordentliche Aufwendungen						
17. Außerordentliches Ergebnis						
18. Steuern v. Einkommen u. vom Ertrag						
19. Sonstige Steuern						
20. Jahresgewinn/Jahresverlust	-120.997	-51.600	-39.500	-29.800	-18.600	-18.600
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses						
Jahresgewinn z. Einstellung in Rücklagen						
Jahresverlust durch Träger/Gesellschafter auszugleichen						
Jahresgewinn z. Abführung an Träger/Gesellschafter						
Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen	-120.997	-51.600	-39.500	-29.800	-18.600	-18.600

Finanzplan 2016

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ist 2014 TEUR	Plan 2015 €	Plan 2016 €	Plan 2017 €	Plan 2018 €	Plan 2019 €
1.	± Jahresgewinn/Jahresverlust	-121	-51.600	-39.500	-29.800	-18.600	-18.600
2.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände d. Anlagevermögens	135	133.640	128.700	125.800	118.400	118.800
3.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-85	-82.040	-89.200	-96.000	-99.800	-100.200
4.	± Zunahme/Abnahme d. Rückstellungen	-2					
5.	± Gewinn/Verlust aus d. Abgang d. Anlagevermögens						
6.	± sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen u. Erträge						
7.	± Zunahme/Abnahme d. Vorräte, d. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- od. Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	17					
8.	± Zunahme/Abnahme d. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	40					
9.	= Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-16	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
11.	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen d. Sachanlagevermögens						
12.	+ Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
13.	+ Einzahlungen aus Abgängen d. Finanzanlagevermögens						
14.	+ sonst. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
15.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
16.	- Auszahlungen f. Investitionen in d. Sachanlagevermögen	-25	-14.000	-36.000	-34.000	-19.000	-2.000
17.	- Auszahlungen f. Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
18.	- Auszahlungen f. Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen						
19.	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
20.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25	-14.000	-36.000	-34.000	-19.000	-2.000
21.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Investitionstätigkeit	-25	-14.000	-36.000	-34.000	-19.000	-2.000
22.	+ Einzahlungen aus d. Aufnahme v. Krediten f. Investitionen						
23.	+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite)			20.000			
24.	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
25.	+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	25	14.000	16.000	34.000	19.000	2.000
26.	+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
27.	= Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit	25	14.000	36.000	34.000	19.000	2.000
28.	- Auszahlungen f. d. Tilgung v. Krediten f. Investitionen						
29.	- Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite)						
30.	- Auszahlungen an d. Gemeinde						
31.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen						
32.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. passivierten Ertragszuschüssen						
33.	= Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
34.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit	25	14.000	36.000	34.000	19.000	2.000
35.	+ Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven						
36.	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
37.	= Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven						
38.	= Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes	-16					
39.	+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode	96	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
40.	= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode	80	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

Vorbericht 2016

1. Das Jugendkulturzentrum Glad-House ist ein Eigenbetrieb der Stadt Cottbus, der laut Betriebssatzung die Aufgabe hat, kulturelle und kulturpädagogische Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene zu organisieren. Dies wird durch Musik- und andere Veranstaltungen, einen nichtgewerblichen kommunalen Kinospielbetrieb und Angebote in einer Literaturwerkstatt für Kinder und Jugendliche realisiert.

Der Eigenbetrieb verfügt über eine selbstorganisierte, veranstaltungsbezogene Gastronomie.

2. Die Gemeinnützigkeit wurde durch das Finanzamt lt. Bescheid vom 04.09.2015 anerkannt. Steuerpflichtig ist das Glad-House mit dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb.

3. Für die Angelegenheiten des Eigenbetriebes sind zuständig:

a) Stadtverordnetenversammlung

b) Werksausschuss

c) Werkleitung

Als Werkleiter des Eigenbetriebes wurde Jürgen Dulitz eingesetzt. Er trägt die Verantwortung für die wirtschaftliche Führung des Jugendkulturzentrums Glad-House nach kaufmännischen Grundsätzen, für die laufende Betriebsführung und die Personalangelegenheiten.

4. Die eigenerwirtschafteten Umsätze sollen 560.000 € für die Planungsperiode betragen. Das entspricht 45,2 % der Gesamtleistung.

5. Dieser Wirtschaftsplan geht von einer Förderung von 90.000 € durch das Kulturministerium des Landes aus. Das entspricht einer Erhöhung gegenüber den Vorjahren um 15.000 €, die im Rahmen der Neuausrichtung für die Landesförderung der Soziokultur angestrebt wird. Diese Mittel dienen vorrangig der finanziellen Unterstützung des gemeinnützigen Programms und der kulturellen Bildungsangebote der Einrichtung.

6. Das Zuschussvolumen der Stadt Cottbus beläuft sich auf 584.200 € (Betriebskostenzuschuss). Die erforderliche Steigerung um 33.700 € gegenüber dem Plan 2015 hebt Zuschussreduzierungen der Jahre 2008 bis 2012 teilweise auf und ist der tariflichen Entwicklung der Personalkosten, der Übernahme der Kosten für die Auszubildenden sowie höheren Aufwendungen für Wartungen und allgemeine Betriebskosten geschuldet. Ämterumlagen und anteilige Versicherungen in Höhe von geplanten 17.800 € fließen wieder an die Stadt zurück.

Die Senkung der Zuschüsse um 100.000 € in den Jahren 2008 bis 2012 bei gleichzeitiger Steigerung von Betriebskosten und der Notwendigkeit, die tarifliche Entwicklung durch den Eigenbetrieb selbst aufzufangen hat zum einen zu einer schrittweisen Reduzierung von festangestelltem Personal geführt und zum anderen Liquiditätsreserven des Eigenbetriebes abgeschmolzen. Seit Ende 2014 sind keine Liquiditätsreserven mehr vorhanden.

Soll der Eigenbetrieb mit seinem gemeinnützigen, soziokulturellen Profil und in der gegenwärtigen Angebotsstruktur (Veranstaltungsangebote, Obenkino und Kulturwerkstatt) und -vielfalt handlungsfähig bleiben, ist die teilweise Rücknahme der Kürzungen einerseits und eine Erhöhung der Landeszuwendungen andererseits unumgänglich.

7. Die Ertragslage bei den Veranstaltungs- und gastronomischen Erlösen soll 2016 gegenüber 2014 und dem Plan für 2015 leicht ansteigen.

Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass die gemeinnützigen Angebote weiter gestärkt werden, da sie für das soziokulturelle Profil des Eigenbetriebes im Sinne der Satzung, aber auch hinsichtlich eines Alleinstellungsmerkmals innerhalb der Kulturlandschaft der Stadt und Region eine herausragende Rolle spielen. Eine Ausweitung des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes ist dagegen nicht sinnvoll.

Auch für die nächsten Jahre soll sich die Ertragslage auf einem Niveau um 550.000 € stabilisieren. Werden die Zuschüsse nicht angepasst, hätte dies Auswirkungen auf die Personalstärke und damit auf das Profil des Eigenbetriebes. Eine Reduzierung von Angeboten wäre zwangsläufig die Folge. Andererseits erfordert die vorhandene räumliche und technische Infrastruktur mindestens den momentanen Umfang an eigenen Mitarbeitern, um effizient ausgelastet zu werden.

8. Für 2016 plant der Eigenbetrieb Investitionen in Höhe von 36.000 €, insbesondere für den Einbau einer Klimaanlage im Kinosaal (ca. 34.000 €) und Büroausstattung / Computertechnik (2.000 €). Da der Investitionszuschuss der Stadt Cottbus in Höhe von 16.000 € für die Gesamtinvestitionen nicht ausreicht, sollen zusätzlich Drittmittel in Höhe von ca. 20.000 € eingeworben werden, ansonsten muss eine Investitionsmaßnahme der Folgejahre vorgezogen und der Einbau der Klimaanlage verschoben werden.

9. Der Eigenbetrieb beabsichtigt nicht Darlehn aufzunehmen und hat keine laufenden Darlehensverpflichtungen. Auf die entsprechende Anlage lt. EigV wird daher verzichtet.

10. Vorliegender Wirtschaftsplan soll die Liquidität des Eigenbetriebes für 2016 sichern.

11. Das Jahresergebnis in Höhe eines Fehlbetrages von 39.500 € bildet ausschließlich Verluste aus Abschreibungen ab und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirkenden Einnahmen und Ausgaben

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Abs. 1 EigV)

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in T€ -			
	2015	2016	2017	2018
keine				
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	keine	keine	keine	keine

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV)

Nr.	Bezeichnung	Ist 2014 €	Plan 2015 €	Plan 2016 €	Plan 2017 €	Plan 2018 €	Plan 2019 €
	Einzahlungen						
1.	Zuschüsse der Gemeinde	570.900	654.500	690.200	716.700	710.400	702.300
	davon als Kapitalzuschüsse						
	- zum Ausgleich liquiditätswirks. Verluste						
	davon als Investitionszuschüsse	10.000	14.000	16.000	34.000	19.000	2.000
	davon als Betriebskostenzuschüsse	560.900	640.500	674.200	682.700	691.400	700.300
	davon Stadt	485.900	550.500	584.200	592.700	601.400	610.300
	davon Land	75.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
	davon als Verlustausgleichszuschüsse						
2.	Darlehen der Gemeinde						
3.	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde						
	Einzahlungen gesamt	570.900	654.500	690.200	716.700	710.400	702.300
	Auszahlungen						
1.	Ablieferungen an die Gemeinde	11.045	17.800	12.600	12.800	12.800	12.800
	- von Gewinnen						
	- von Konzessionsabgaben						
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	11.045	17.800	12.600	12.800	12.800	12.800
	- bei Eigenkapitalentnahmen						
2.	Tilgung von Darlehen der Gemeinde						
3.	sonstige Auszahlungen an die Gemeinde						
	Auszahlungen gesamt	11.045	17.800	12.600	12.800	12.800	12.800

Stellenübersicht 2016

Teil 1 - Tariflich Beschäftigte

	Plan 2015	Plan 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	
Entgeltgruppen	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen		Erläuterungen
2 Ü				
3				
4				
5	4	4	4	
6	1	1	1	
7				
8	4	4	5	
9	1	1	1	
10				
11	1	1	1	
12				
13				
14				
gesamt	11	11	12	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probeämter, Anwärter und Auszubildende

		Plan 2016	Beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	
Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen	Erläuterungen
Azubi		2	3	

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Entgeltgruppe	Plan 2015 Anzahl Stellen	Plan 2016 Anzahl Stellen	Erläuterungen

Investitionsplan 2016

Nr. Maßnahme		Planjahr 2016 €	2017 €	Folgejahre 2018 €	2019 €	Summe Jahre €
Gebäude und bauliche Anlagen						
1						
2						
3						
5						
6						
Technische Anlagen und Maschinen		34.000				34.000
1	Klimaanlage Obenkino*	34.000				34.000
2						
3						
5						
6						
Betriebs- und Geschäftsausstattungen		2.000	34.000	19.000	2.000	57.000
1	Veranstaltungstechnik		32.000	17.000		49.000
2	Büroausstattung / Computertechnik	2.000	2.000	2.000	2.000	8.000
3						
4						
6						
Investitionen gesamt		36.000	34.000	19.000	2.000	91.000
Summe der einzahlungswirksamen Veränderungen des Finanzmittelbestandes für o. g. Investitionen		36.000	34.000	19.000	2.000	91.000
<i>Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</i>						
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens						
<i>Mittelzufluss aus der Investitionstätigkeit</i>						
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
<i>Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit</i>		36.000	34.000	19.000	2.000	91.000
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen						
Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		20.000				20.000
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen		16.000	34.000	19.000	2.000	71.000
<i>Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven</i>						

Erfolgsplan 2016	
<u>A. Erträge</u>	
<u>1. Umsatzerlöse</u>	
1.1. Erträge aus Kulturbetrieb	259.500,00 €
1.2. Erträge aus Vermietungen	18.000,00 €
1.3. Umsatz aus Gastronomie	282.500,00 €
1.4. Erlöse Verwaltung	0,00 €
<i>Umsatzerlöse gesamt:</i>	<i>560.000,00 €</i>
<u>2. Sonstige betriebliche Erträge</u>	
2.1. Zuschuss der Stadt Cottbus	584.200,00 €
2.2. Förderung MfWFK	90.000,00 €
2.3. Zuschuß Zivi/Freiwillige	0,00 €
2.4. periodenfremde Erträge	0,00 €
2.5. Ertr. Aufl. Sopo (stfr. Rückl.)	89.200,00 €
2.6. Spenden	3.500,00 €
2.7. Projektförderung	0,00 €
2.8. Versicherungsentschädigung	0,00 €
<i>Sonstige betriebliche Erträge gesamt:</i>	<i>766.900,00 €</i>
<u>Erträge gesamt:</u>	<u>1.326.900,00 €</u>
<u>B. Aufwendungen</u>	
<u>1. Materialaufwand</u>	
<i>1.1. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	
1.1.1. Wareneinsatz	70.500,00 €
1.1.2. Verbrauchsmaterial Gastronomie	2.000,00 €
1.1.3. Betriebsbedarf Gastronomie	2.800,00 €
1.1.4. Aufwendungen für Spiel u. Gestaltung	0,00 €
1.1.5. Fahrtkosten Gastronomie	0,00 €
<i>Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsst.</i>	<i>75.300,00 €</i>
<i>2.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	
1.2.1. Aufwand Werkverträge	25.500,00 €
1.2.2. Werterhaltung u. Reparaturen Gastronomie	4.500,00 €
1.2.3. Nebenkosten Getränkeausschank	100.000,00 €
1.2.4. Gagen und Künstlerhonorare	74.000,00 €
1.2.5. Sonstige Honorare	14.000,00 €
<i>Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>218.000,00 €</i>
<i>Materialaufwand gesamt:</i>	<i>293.300,00 €</i>
<u>2. Personalaufwand</u>	
<i>2.1. Löhne und Gehälter</i>	
2.1.1. Aufwand Mitarbeiter	574.200,00 €
2.1.2. Aufwand ABM Kräfte	0,00 €
2.1.3. Aufwand Zivildienstleistende/Freiwillige	10.500,00 €
<i>Personalaufwand gesamt:</i>	<i>584.700,00 €</i>
<u>3. Abschreibungen</u>	
3.1. Abschreibungen auf Betriebsausstattung	
3.2. Abschreibung auf Gebäude	
<i>Abschreibungen gesamt:</i>	<i>128.700,00 €</i>

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2016
4.1. Raumkosten	
4.1.1. Instandhaltung Gebäude u. Anlagen	4.200,00 €
4.1.2. Heizkosten	26.000,00 €
4.1.3. Wasser/Abwasser	3.200,00 €
4.1.4. Reinigung	17.500,00 €
4.1.5. Entsorgung	2.000,00 €
4.1.6. Strom	21.000,00 €
4.1.7. Betriebsbedarf beweglicher Anlagen	3.800,00 €
4.1.8. Kleinmaterial Gebäude u. Anlagen	600,00 €
4.1.9. Wartung/Reparatur bewegl. Anlagen	16.000,00 €
Summe Raumkosten:	94.300,00 €
4.2. Verschiedene betriebliche Kosten	
4.2.1. Mitgliedsbeiträge(Verbandsarbeit)	1.300,00 €
4.2.2. Dienstreisen und Fahrtaufwendungen	1.200,00 €
4.2.3. Fortbildung(Fachtagungen,-messen,u.a.)	300,00 €
4.2.4. Verbrauchsmaterial	1.400,00 €
4.2.5. Telefon/Fax/Internet	1.900,00 €
4.2.6. Porto/Versand	1.400,00 €
4.2.7. Bürobedarf	1.000,00 €
4.2.8. Zeitschriften u. Bücher	500,00 €
4.2.9. Beratung und Prüfungen	11.000,00 €
4.2.10. Gebühren	500,00 €
4.2.11. Ämterumlagen/Gebäude- u. Haftpflichtvers.	17.800,00 €
4.2.12. Aufwendungen Werksausschuss	300,00 €
Summe Verschiedene betriebliche Kosten	38.600,00 €
4.3. Kosten des Kulturbetriebes	
4.3.1. Produktionskosten Veranstaltung	66.000,00 €
4.3.2. Reisekosten Künstler	1.000,00 €
4.3.3. Übernachtungskosten Künstler	8.000,00 €
4.3.4. Technikkosten Veranstaltungen	7.000,00 €
4.3.5. Security-Kosten	25.000,00 €
4.3.6. Organisationskosten Veranstaltungen	42.000,00 €
4.3.7. Cateringkosten Künstler	10.000,00 €
4.3.8. Filmkosten	20.400,00 €
4.3.9. Werbungskosten	27.400,00 €
4.3.10. Verbrauchs- u. Dekorationsmaterial	2.000,00 €
4.3.11. GEMA-Kosten	10.000,00 €
4.3.12. KSK	5.500,00 €
4.3.13. Literaturwettbewerb/Publikationen	2.500,00 €
Summe Kosten des Kulturbetriebes	226.800,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt:	359.700,00 €
Aufwendungen gesamt:	1.366.400,00 €
3.1. Erträge	1.326.900,00 €
3.2. Aufwendungen	1.366.400,00 €
Überschuss / - Fehlbetrag	-39.500,00 €